Der Preis der Klappe, welche bei dem Technischen Versandtgeschäft Pfenninger & Co. in Zürich zu beziehen ist, schwankt je nach deren nutzbarer Länge von 35 bis 100 cm zwischen 45 und 73 Franken.

1. Verzeichnis der Spenden zum Gayer-Denkmal.

Petersburg: Kern, Chef der Russ. Forstverwaltung 100 *M.*; Professor Morosow 30 *M.* — Finnland: Forstverein 119,25 *M.* — Japan: Forstverein 200 *M.* — Oxford: Prof. Dr. Sir William Schlich 51 *M.*; Dr. Sommerville 20,40 *M.*; Prof. Caccia 20,40 *M.* — Schottland: Royal Scottish Arboricultural Society 102,05 *M.* — Die in Norwegen noch lebenden Schüler Gayers: Prof. Mührwold, Forstdirektor M. Saglund, die Forstmeister E. Bull und A. Ferragen, Gutsbesitzer Rr. Horne 72 *M.* — Ph. Guinier, Nancy 7,50 *M.* — Prof. Dr. E. Henry, Nancy 20 *M.* — Kanada: F. B. S. Jacombe Ottawa 20,90 *M.* — Kanadischer Forstverein 104,50 *M.* — Schweden: Sammelergebnis durch Prof. G. Schotte-Stockholm übermittelt 509,65 *M.* — K. Forstmeister D. Mehger, Leutkirch 5 *M.* — K. Geh. Reg.-Rat Fiksum, Cassel 3 *M.* — Geh. Oberforstrat Dr. Walther, Darmstadt 10 *M.* — Geh. Oberforstrat Dr. Neumeister, Dresden 20 *M.* — Univ.-Prof. Dr. Wagner, Tübingen 5 *M.* — K. Forstm. Dr. Heck, Möckmühl 5 *M.* — Prof. Dr. Martin, Tharandt 10 *M.* — Prof. A. Groß, Tharandt 5 *M.* — Großf. Forstm. Sillerich, Langen (Hessen) 5 *M.* — Zusammen 1445,65 *M.*

Die Spenden sind bei der städtischen Sparkasse München verzinslich angelegt.

Die aus Bayern eingesandten Beiträge werden gesondert veröffentlicht.

München, den 10. Mai 1913.

Dr. Kast, Min.-Rat.

Programm der Hauptversammlung des Deutschen Forstvereins in Trier.

Montag, den 25. August: Empfang der Teilnehmer.

Dienstag, den 26. August: Versammlungseröffnung früh 8 Uhr. Nachmittags Ausflug in die Weinbergsdomäne Serrig und den Beuriger Kammerforst.

Mittwoch, den 27. August: Fortsetzung der Verhandlungen früh 8 Uhr. Nachmittags Besichtigung der Sehenswürdigkeiten der Stadt. — Festeffen.

Donnerstag, den 28. August: Hauptausflug mit Sonderzug nach Neunkirchen, durch die Oberförstereien Neunkirchen, Fischbach, Saarbrücken nach dem Schlachtfeld von Spichern. — Abends geselliges Zusammensein im Kasino zu Saarbrücken.

Freitag, den 29. August: Ausflug nach der Oberförsterei Karlsbrunn. Nachmittags zurück nach Saarbrücken.

Sonnabend, den 30. August: a) Tagesausflug nach Metz zum Besuch der Schlachtfelder. b) Ausflug nach Luxemburg, Besichtigung der Stadt und Fahrt durch luxemburgische Forsten bis Echternach (für kleine Teilnehmerzahl).